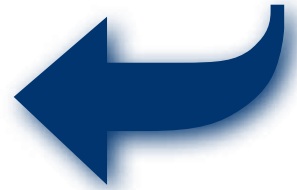


Öffentliche Auflage

aller Unterlagen in Ihrer Gemeinde

ab Montag, den 04.07.2011 bis Freitag, den 02.09.2011
während der Amtsstunden



Geschätzte Umhouserinnen und Umhauer!

Die TIWAG hat am 23.12.2009 das Projekt Speicherkraftwerk Kühtai mit der Umweltverträglichkeitserklärung (UVE) bei der Tiroler Landesregierung eingereicht und den Antrag auf Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) gestellt.

Die Unterlagen wurden von der Behörde sorgfältig auf ihre Vollständigkeit geprüft. Die Vollständigkeit wurde nun bestätigt. Damit kann die öffentliche Auflage aller Einreichunterlagen erfolgen. Jedermann kann innerhalb der Auflagefrist zum Vorhaben und zur Umweltverträglichkeitserklärung eine schriftliche Stellungnahme abgeben und Einwendungen erheben. Ab diesem Zeitpunkt hat auch die Standortgemeinde das Recht, Stellungnahmen und Einwendungen zum Kraftwerksprojekt abzugeben. Alle Einwendungen und Stellungnahmen werden von der Behörde bei der Erstellung des Umweltverträglichkeitsgutachtens berücksichtigt.



**tiroler
wasser
kraft**

Projekt Speicherkraftwerk Kühtai

Ihre Information aus erster Hand – von der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Parteien des UVP-Verfahrens

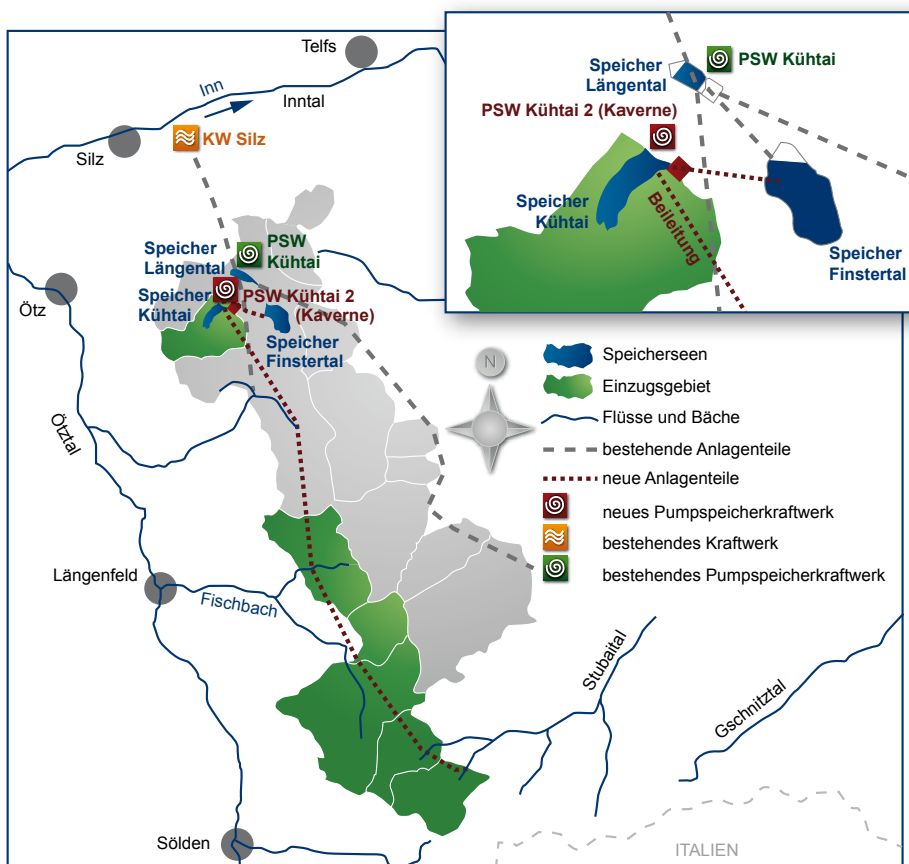
- Nachbarn, das sind Personen, die durch Errichtung/Betrieb/Bestand des Vorhabens betroffen, gefährdet oder belästigt werden könnten oder deren dingliche Rechte (Eigentum) berührt sind
- Sonstige Parteien nach den Materiegesetzen z.B. Fischereiberechtigte nach dem Wasserrechtsgesetz
- Landesumweltanwalt (LUA)
- Das wasserwirtschaftliche Planungsorgan (WPO)
- Standortgemeinde(n)
- Angrenzende Gemeinden, soweit diese von Umweltauswirkungen des Vorhabens negativ betroffen sein können
- Bürgerinitiativen (BI), die durch mind. 200 Unterschriften unterstützt werden
- Umweltorganisationen (NGOs) z.B. ÖAV, WWF

Wie schaut das **Gesamtprojekt** aus?

Das geplante Speicherkraftwerk Kühtai besteht im Wesentlichen aus vier Anlagenteilen

- dem neuen Speicher in Kühtai mit ca. 31 Mio. m³ Nutzinhalt
- dem Pumpspeicherkraftwerk Kühtai 2 mit einer Maschinenleistung von 130 Megawatt und mit dem Triebwasserweg zwischen dem neuen Speicher Kühtai und dem bestehenden Speicher Finstertal
- dem 25 km langen Beileitungsstollen vom Speicher Kühtai bis zum Fernaubach im Stubaital mit einem Ausbruchdurchmesser von 4,2 m
- insgesamt sechs Wasserfassungen,

davon drei im Sulztal (Fischbach, Schranbach, Winnebach) und drei im hinteren Stubaital (Fernaubach, Daunkogelfernbach, Unterbergbach) und 2 Pumpstationen, davon eine am Fischbach im Sulztal und eine am Unterbergbach.



Die Gemeinde Umhausen ist vom Projekt nur durch kurzfristige Baumaßnahmen im Zwiesselbachtal (temporärer Belüftungsschacht im Zuge des Vortriebs für den Beileitungsstollen) betroffen.

Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Sie unter:
 Kostenlose Serviceline: 0800 20 78 02 oder info@tiwag.at
Kontakt Projektbüro:
 Ansprechpartner: DI Heinrich Pliessnig
 Ortstarif: +43 (0)50607 21142 oder heinrich.pliessnig@tiwag.at

Impressum:
 TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG
 Eduard-Wallnöfer Platz 2
 6020 Innsbruck

